



MECHATRONIKER/-IN

Mechatroniker/-innen überzeugen am Arbeitsmarkt als moderne und vielseitige Problemlöser bei allen elektrotechnischen, mechanischen und programmtechnischen Fragestellungen. Wenn Sie Spaß an Technik haben, macht die Umschulung im BFW Köln Sie zur vielgefragten Fachkraft.



MECHATRONIKER/-IN

Wo werden Sie arbeiten?

Mechatroniker/-innen arbeiten in den Fachgebieten Mechanik, Elektrotechnik, Elektronik und Steuerungstechnik. Sie finden überall dort ihren Arbeitsplatz, wo mechatronische Systeme in Montage, Fertigung und Bereichen der Prozessautomatisierung eingesetzt werden, beispielsweise in der Instandhaltung und Wartung von Systemen zur Güterherstellung, im Maschinen- und Anlagenbau, im Elektroanlagenbau oder in der Automobilindustrie.

Welche Tätigkeiten werden Sie ausüben?

Die Tätigkeiten eines/einer Mechatroniker/-in sind sehr abwechslungsreich und spannend. Die meisten industriellen Anlagen arbeiten mit mechatronischen Systemen, in denen Mechanik und Elektronik in Funktionseinheiten eng miteinander verzahnt sind. Mechatroniker/-innen planen und steuern Arbeitsabläufe, bearbeiten mechanische Teile und bauen Baugruppen und Komponenten zusammen. Sie installieren und testen Hard- und Softwarekomponenten, bauen, installieren und prüfen elektrische, pneumatische und hydraulische Steuerungen, programmieren mechatronische Systeme, weisen Kunden ein, führen die Instandhaltung durch. Dabei arbeiten Sie mit englischsprachigen Unterlagen. Im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften sind Mechatroniker/-innen Elektrofachkräfte und arbeiten eigenständig an elektrischen Anlagen, verdrahten diese und nehmen sie in Betrieb.

Was werden Sie lernen?

Wir erwarten vor der Umschulung keine fachlichen Vorkenntnisse. Sie sollten möglichst über einen Hauptschulabschluss und/oder Berufspraxis verfügen.

Während der Umschulung erlernen Sie unter anderem

- manuelle und maschinelle Werkstoffbearbeitung,
- Zusammenbauen von mechanischen, elektromechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten,
- Montieren, Inbetriebnahmen, Bedienen und Instandhalten dieser Anlagen und Anlagenteile,
- Steuerungstechnik, Elektropneumatik und -hydraulik, Elektromechanik, Elektronik (SPS) sowie computergestützte Steuerungen.

Die Umschulung dauert 24 Monate, darin integriert ist eine mehrmonatige betriebliche Lernphase in einem Unternehmen Ihrer Wahl. Die Umschulung schließt mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer zu Köln ab und wird zusätzlich durch Zeugnisse des Berufsförderungswerks Köln dokumentiert.

Besuchen Sie unsere regelmäßig stattfindenden Infoveranstaltungen, um alle offenen Fragen zu klären und unseren Campus unverbindlich kennenzulernen. Die Termine und die Online-Anmeldung finden Sie unter: www.bfw-koeln.de/infotag.

Fotos: © Anna Lischetzki, © Jana Stein/Diakonie Michaelshoven



BERUFSFÖRDERUNGSWERK Köln

Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können, bekommen durch eine berufliche Reha im Berufsförderungswerk Köln eine neue Perspektive. Das vorrangige Ziel dabei ist die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.

Die Umschulung in einen neuen Beruf und verschiedene Integrationsangebote bieten eine gute Grundlage dafür: Ein weiterer wichtiger Baustein ist unsere enge Vernetzung mit der regionalen Wirtschaft, die unsere Absolventinnen und Absolventen seit mehr als 55 Jahren als Fachkräfte schätzt.

Zusätzlich zur Umschulung bzw. Integration unterstützen wir unsere Teilnehmenden intensiv bei ihrer persönlichen und gesundheitlichen Entwicklung sowie im Bewerbungsprozess.

Das alles geschieht in einer wertschätzenden, modernen und digitalen Atmosphäre auf unserem Lerncampus Michaelshoven im Kölner Süden oder an einem unserer weiteren Standorte.



bfw-köln



bfw_koeln



Berufsförderungswerk Köln

Diakonie Michaelshoven
Berufsförderungswerk Köln gGmbH
Martinsweg 11
50999 Köln

Telefon 0221 9956-2000

Fax 0221 9956-2900

info@bfw-koeln.de

www.bfw-koeln.de

